

Prof. Dr. F.J. Rammig
[REDACTED]
[REDACTED]Herrn Prof. Dr.-Ing. W. Hilberg
Institut für Datentechnik
Technische Hochschule Darmstadt
[REDACTED]

6100 Darmstadt

Paderborn, 12.11.1992

Betr.: C 4-Professur "Rechnersysteme"

Sehr geehrter Herr Kollege Hilberg,

für die außerordentlich konstruktiven Gespräche am 5.11.1992 möchte ich mich bei Ihnen und Herrn Kollegen Hänslers herzlich bedanken. Wie verabredet führe ich nachfolgend meine Ausstattungswünsche tabellarisch auf:

1) Personal

1.1) wiss. Personal

Die mir genannte Ausstattung an wiss. Personal (1x A14, besetzt; 5x BAT IIa, besetzbar) erscheint mir angemessen. Ich möchte allerdings darauf hinweisen, daß ich davon ausgehe, daß die Stellen ohne eine eventuelle Absenkungsklausel besetzten könnte.

1.2) nichtwiss. Personal

Die mir genannte Ausstattung an nichtwiss. Personal (1x BAT III, besetzt; 1x BAT V, gemeinsam mit Hilberg, besetzbar; 1 x BAT VI, Sekretärin, besetzt) erscheint mir angemessen.

1.3) stud.- HK

Wie Sie wissen lege ich großen Wert auf Lehrveranstaltungen mit relativ hohem Betreuungsaufwand (Kleingruppen). Daher erscheinen mir jährlich 24 MM SHK (19-Stunden-Verträge) eine Minimalausstattung zu sein.

2. Investitionen

Über die vorhandenen 5 SUN WS hinaus :

| | |
|--|---------|
| 7 weitere SUN4, S/W: | 50KDM |
| 5 x SUN4 Farbe (incl Farblaserdrucker, Entwurfssoftware) | 230KDM |
| 2 x FPGA Prototypingssystem | 300KDM |
| (dieses System muß nicht exklusiv genutzt werden) | |
| 1 x MIMD Rechner mittlerer Ausbaustufe | 1000KDM |
| (dieses System muß nicht exklusiv genutzt werden) | |

administrative Ausstattung

(MACII, Notebooks, Laserdrucker) 20KDM

Anpassung der Bibliotheksbestände (150 Neuanschaffungen) 20KDM 12.000

Summe

1680KDM

~ 1,7 KDM
~ 1,6

3. Laufende Mittel

An laufenden Mittel für Bibliothek, Verbrauchsmaterial, Reisen, Geschäftsbedarf etc. erscheinen mir jährlich 50KDM angemessen, wobei ich von der Möglichkeit der freihändigen Verteilung dieser Mittel ausgehe.

Für Zwecke der Reinvestition erscheinen mir jährlich 100KDM die unterste vertretbare Summe zu sein.

4. Räume

Unter Einrechnung von 4 Drittmittelstellen werden benötigt:

| | |
|--|--------|
| 1 x Prof., 10 x WIMI, 1 x Sekr., 1 x Ingenieur, | |
| 1 x Techniker, 1 x SHK (zu teilen von 3 SHK), | |
| 4 x Diplomanden (zu teilen von 16 Diplomanden, | |
| d.h. 19 Personalräume, davon ein Professorenzimmer | 370 qm |
| 1 x Projektgruppenraum | 60 qm |
| Praktikumsräume | 100 qm |
| 1 x Seminarraum | 120 qm |
| 1 x Laborraum | 60 qm |
| 1 x Besprechungsraum | 40 qm |
| ----- | |
| Summe | 750 qm |

Dabei gehe ich davon aus, daß die Räume zusammenhängend an einem Ort liegen. Der Seminarraum und der Besprechungsraum sind nicht zur exklusiven Nutzung vorgesehen.

Wie Sie wissen, spielt eine mögliche Doppelmitgliedschaft im FB Informatik für mich eine große Rolle. An einer Erklärung dieses Fachbereichs, daß er einen entsprechenden Antrag nachdrücklich begrüßen würde, wäre mir sehr gelegen. Weiterhin würde ich mich über eine Erklärung von Fachkollegen aus der Informatik und der Elektrotechnik, daß Sie eine Anschaffung eines MIMD-Systems begrüßen würden und auf diesem Rechner Forschungsmöglichkeiten sehen, sehr freuen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

